

ALLGEMEINE HINWEISE

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 26. Februar 2018** an, danach sind Anmeldungen auf Anfrage möglich. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegengenommen und sind verbindlich! Mitglieder des ÖWAV werden bevorzugt gereiht. Im Fall einer Stornierung geben Sie diese bitte schriftlich bekannt. Bei **Stornierungen** nach dem **26. Februar 2018** werden 50 % des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich. Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

Seminarbeitrag:

Inkl. Vortragsunterlagen und Pausenerfrischungen. Zahlen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung ein.

ÖWAV-Mitglieder: € 230,- (+ 20 % USt.)

Nichtmitglieder: € 400,- (+ 20 % USt.)

Tarif für Studierende (bis max. 27 Jahre, Inskriptionsbestätigung): € 25,- (+ 20 % USt.)

Veranstalter:

Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH (eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes), 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47

Organisatorische Hinweise: Martin Waschak, Tel. +43-1-535 57 20-75, E-Mail: waschak@oewav.at

ANMELDUNG

per Fax 01-532 07 47 oder per E-Mail: waschak@oewav.at

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

Der Grundwasserschutz in Österreich

7. März 2018, Kommunalkredit Austria AG | Türkenstraße 9, 1090 Wien



Vor- und Zuname (mit Titel):

Dienststelle, Firma, Organisation:

Adresse:
(bzw. Firmenstempel)

Telefon/Fax:

Rechnungsadresse (falls abweichend):

E-Mail:

Zutreffendes bitte ankreuzen!

- ÖWAV-Mitglied
- Studierende/r (Inskriptionsbestätigung)
- DWA- bzw. VSA-Mitglied (Mitglieder der DWA aus Deutschland und des VSA aus der Schweiz erhalten Mitgliederkonditionen)

Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22602“).

Mit der Anmeldung akzeptieren wir die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW und bestätigen deren Kenntnis. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW können unter <http://www.oewav.at/service/agb> eingesehen werden.

Ich stimme zu, dass die in meiner Anmeldung enthaltenen personenbezogenen Daten vom ÖWAV und der GWAW zu Informationszwecken für Seminare, Kurse, Regelwerke und sonstige Veranstaltungen sowie für die Versendung der Newsletter verarbeitet werden dürfen. Die Daten werden den Vorgaben des DSGVO 2000 bzw. der Datenschutzgrundverordnung entsprechend verarbeitet. Eine Übermittlung an Dritte wird nicht vorgenommen.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt



zukunft
SEIT 1909
denken

Der Grundwasserschutz in Österreich

Herausforderungen, Entwicklungen und neue Ansätze

Mittwoch, 7. März 2018

**Kommunalkredit Austria AG
Veranstaltungssaal (EG)
1090 Wien | Türkenstraße 9**

Leitung: ao. Univ.-Prof. DI Dr. Alfred Paul BLASCHKE



Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband, Marc-Aurel-Straße 5, 1010 Wien
Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47, buero@oewav.at, www.oewav.at

- 09:30 – 10:00 Registrierung
- 10:00 – 10:20 **Begrüßung und Eröffnung**
 GF DI Manfred ASSMANN, ÖWAV
 HR DI Johann WIEDNER, Amt der Stmk. Landesregierung / ÖWAV-Ehrenpräsident

Block I Grundwasserschutz in Österreich und der EU – eine Bestandsaufnahme

- 10:20 – 10:25 **Moderation und Einleitung in den Block**
 MR DI Michael SAMEK, BMLFUW
- 10:25 – 10:45 **Herausforderungen eines flächendeckenden Grundwasserschutzes aus Sicht des BMLFUW**
 DI Dr. Christian SCHILLING, BMLFUW
- 10:45 – 11:05 **Die Rahmenbedingungen für Grundwasserschutz in Europa – Aktuelle Entwicklungen**
 DI Johannes GRATH, Umweltbundesamt GmbH
- 11:05 – 11:45 **Die Umsetzung des Grundwasserschutzes in den Ländern am Beispiel von Oberösterreich und der Steiermark**
 DI Christian KNEIDINGER, Amt der OÖ Landesregierung
 Mag. Dr. Michael FERSTL, Amt der Stmk. Landesregierung
- 11:45 – 12:10 Fragen und Diskussion
- 12:10 – 13:10 Mittagspause

Block II Grundwasser als Trinkwasser-Ressource

- 13:10 – 13:15 **Moderation und Einleitung in den Block**
 DI Christian KNEIDINGER, Amt der OÖ Landesregierung
- 13:15 – 13:55 **Die Anforderungen an den Grundwasserschutz als Basis der Trinkwasserversorgung in Österreich**
 GF DI Franz KRAINER, Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH
 GF DI Wolfgang AICHLSEDER, OÖ WASSER Genossenschaftsverband
- 13:55 – 14:15 **Umgang mit nicht geregelten Fremdstoffen im Trinkwasser**
 ao. Univ.-Prof. DI Dr. Regina SOMMER, Medizinische Universität Wien
- 14:15 – 14:30 Fragen und Diskussion
- 14:30 – 15:00 Kaffeepause

Block III Aktuelle Entwicklungen im Grundwasserschutz

- 15:00 – 15:10 **Moderation und Einleitung in den Block**
 ao. Univ.-Prof. DI Dr. Alfred Paul BLASCHKE, Technische Universität Wien
- 15:10 – 15:30 **Umsetzung von Grundwasserschutzmaßnahmen in Deutschland am Beispiel Niedersachsen**
 Dipl.-Geologe Egon HARMS, Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband (OOWV)
- 15:30 – 15:50 **Ressourcenschutz im Rahmen der Wasserstrategie der Wasserversorger in der Schweiz**
 Dipl. Kulturingenieur ETH André OLSCHESKI, MAS Raumplanung, Leiter Bereich Wasser, SVGW, Schweiz
- 15:50 – 16:10 **Qualitätsziele im Wandel – am Beispiel der Mikrobiologie**
 Univ.-Prof. PD Dr. Andreas FARNLEITNER, MSc. Tox., ICC Water & Health, KL Krems und Technische Universität Wien

- 16:10 – 16:30 **Schlussdiskussion und Ausblick**
 MR i.R. DI Dr. Otto VOLLHOFER
 HR DI Johann WIEDNER, Amt der Stmk. Landesregierung
 Dipl.-Geologe Egon HARMS, Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband (OOWV)
 Dipl. Kulturingenieur ETH André OLSCHESKI, MAS Raumplanung, Leiter Bereich Wasser, SVGW, Schweiz
 Univ.-Prof. PD Dr. Andreas FARNLEITNER, MSc. Tox., ICC Water & Health, KL Krems und Technische Universität Wien
- *Wohin soll sich der Grundwasserschutz in Österreich entwickeln?*
 - *Was braucht es für einen effizienten Grundwasserschutz?*
- 16:30 – 16:40 **Schlussworte**
 ao. Univ.-Prof. DI Dr. Alfred Paul BLASCHKE, Technische Universität Wien

Inhalt und Schwerpunkt der Veranstaltung:

In Österreich ist das Grundwasser nicht nur die wichtigste Ressource zur Trinkwasserversorgung, sondern auch eine unabdingbare Voraussetzung für den Erhalt unserer Kultur- und Naturlandschaften. Eine der wesentlichen Errungenschaften der Wasserwirtschaft ist der Grundsatz der EU-WRRRL, Auswirkungen im Zuge wasserwirtschaftlicher Maßnahmen auf das gesamte Einzugsgebiet des Gewässers zu betrachten. In diesem Zusammenhang ist auch die Beurteilung sämtlicher Einflüsse auf das Grundwasser wieder stärker in den Fokus der Betrachtung zu rücken. Neben einer Bestandsaufnahme des Grundwasserschutzes in der EU und Österreich wird im Rahmen der Veranstaltung daher das Bewusstsein für den Stellenwert und den Schutz unserer Grundwässer gestärkt und neue Ansätze für einen effizienten Grundwasserschutz – auch anhand von Praxisbeispielen aus dem benachbarten Ausland – aufgezeigt und diskutiert.

Zielgruppe:

BehördenvertreterInnen und (Amts-)Sachverständige, VertreterInnen aus Politik, Verwaltung, Wasserversorger, Planungsbüros, Landwirtschaft, Industrie, Forschung sowie NGOs

Anreise Kommunalkredit: Sie können die Kommunalkredit Austria AG mit dem Bus 40A (Station Berggasse), mit der U-Bahn U2 (Station Schottentor – Ausgang Liechtensteinstraße) oder den Straßenbahnlinien 37, 38, 40, 41 und 42 (Station Schwarzspanierstraße) erreichen.

Eine Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ist zu empfehlen. Bitte beachten Sie die flächendeckende Kurzparkzone im 9. Bezirk. Folgende kostenpflichtige Parkgaragen befinden sich in der Nähe: Garage Bauernfeldplatz (Bauernfeldplatz/Liechtensteinstraße), Votivpark-Garage (Universitätsstraße), Garage Roßbau (Türkenstraße 22)

